

Kepler-Gymnasium, Uhlandstr. 30, 72072 Tübingen



Schulbrief 2

Dezember 2023

Liebe Eltern,

liebe Schülerinnen und Schüler,

liebe Kolleginnen und Kollegen,

so einen wunderschönen Weihnachtsbaum haben wir dieses Jahr bekommen! Er erstrahlt im Neubaufoyer und erhellt unsere Gemüter in dieser doch eher sehr „bedeckten“ Jahreszeit.

Ich möchte dem Förderverein des Kepler-Gymnasiums und seinem neuen Vorsitzenden, Herrn Gamerdinger, meinen herzlichen Dank aussprechen. Der Förderverein hat uns den Baum spendiert und Herr Gamerdinger hat ihn organisiert und geliefert – wir schätzen diesen Einsatz wirklich sehr.

Auch möchte ich an dieser Stelle nicht unerwähnt lassen, dass der Förderverein wirklich viele Projekte, Anschaffungen und Fahrtzuschüsse unterstützt und wir froh sind, ihn zu haben:

Danke an alle, die sich einbringen.

Und auch Ihnen, liebe Eltern, möchte ich im Namen des ganzen Kollegiums danken für das große, schöne, liebevolle und leckere Weihnachtsbuffet. Wir haben uns alle sehr gefreut und nicht zuletzt auch über die vielen lieben Karten!

Es sind diese Momente der Wertschätzung, die einen innehalten lassen und dann denkt man:

„Ja, es wird gesehen und ich mache es gerne.“

Ich möchte einen Blick zurückwerfen und noch einmal auf die vielen, beherzten Aktivitäten blicken, die im Herbst am Kepi/vom Kepi gelaufen sind.

„Schooltalk zum Völkermord an den Jesiden“: am 19. Oktober war Jihan Alomar und die Hilfsorganisation Háwar bei uns zu Gast. Herr Dogan hatte diesen Besuch vorbereitet und begleitet- vielen Dank! Das Gespräch mit der jungen, mutigen Zeitzeugin war für uns alle beklemmend, aber auch beeindruckend und wichtig.

Es gab Austauschbegegnungen mit Dulwich und Descenzano (Kl. 10), Aigle (Kl. 9) und Strasbourg (Kl. 5/6), sowie die Sprachreise nach Granada (Kl. 10)

Das Erasmus + Projekt „Héritage culturel -Kulturelles Erbe“, welches dieses Mal in Cholet (Loire) stattfand, mit Partnern aus Frankreich, Kroatien, Spanien und Deutschland.

Die Studienfahrten der Jahrgangsstufe 2 nach Rom, Krakau, Amsterdam und zum Lago Maggiore, und diese Woche das Skischullandheim in Wagrain (Kl. 7b und 7d) -

all das kann nur Dank unseres hochmotivierten Kollegiums stattfinden und mir ist bewusst, dass dies etwas ganz Besonderes ist: allen ein großes Lob!

Unser Bili-Theaterprojekt in Kooperation mit unserer Partnerschule Lycée Henri Mec in Molsheim konnte mit bewährter Originalität und Qualität durch Theaterpädagogin Birgit Hein wieder zur Aufführung kommen:

«*Wenn l'amour doch so einfach wäre*» - die 10d und ihre französischen Partner/innen glänzten erst bei uns in der Aula und dann noch in Molsheim. Ich war diesmal in Molsheim, zusammen mit Frau Staudenmeyer und Frau Hein, mit dabei und habe den neuen Schulleiter kennengelernt. Wir wurden sehr freundlich empfangen und haben den Tag und die Aufführung sehr genossen.

Eine weitere Theateraufführung «*Rhinocéros*» von Eugène Ionesco gab es von der J2 Bili und Ethik- es war eine sehr überzeugende Darbietung unserer Schülerinnen und Schüler, die ihr Publikum mit ihrem Einsatz beeindruckten.

Letzte Woche fand unser Weihnachtskonzert statt: mit Big Band, Unterstufenmusical-Chor,

Chor der Klassen 5c/d und dem Kammerorchester (dankenswerter von Herrn Krause so gut betreut!)

-

Wir hatten einen sehr schönen Abend und ich danke allen kleinen und großen Musikerinnen und Musikern für das Geschenk, das sie uns gemacht haben!

Wir haben neue Schülersprecherinnen und Schülersprecher- Fridoline Hahn, Anne Völlm und Paul Bardele- schön, dass sie sich für das Kepi einsetzen und großen Dank an die alte ‚SMV-Leitungsriege‘

Charlotte Weingardt, Paul Hanschke (zweifacher Lauf-Sieger!) und Finn Hercke, ohne die unser Kepi-Leben nicht so abwechslungsreich und zugewandt wäre.

Danke auch an Frau Ady und Herrn Biswas für ihre Begleitung und Unterstützung der SMV.

Wenn nicht gerade so viele krank wären, könnte man sich am Kepi richtig wohl fühlen, denn ich komme jeden Tag gerne hier her...

Am Mittwoch, den 20.12.22 ist letzter Schultag vor Weihnachten: unser Kammerchor wird für die einzelnen Jahrgangsstufen wieder singen; alle Klassen haben in der 3./4.Stunde Klassenlehrerstunde. Für die Klassen 5 gibt es in der 2.Stunde eine kleine Weihnachtsfeier in der Aula, danach ist für sie ebenfalls Klassenlehrerstunde.

Für die Jahrgangsstufe 1/2 findet der Unterricht nach Plan statt.

Um 11.10 bzw. 11.25 Uhr werden die Schülerinnen und Schüler in die Weihnachtsferien entlassen.

An vielen Orten dieser Welt sind es keine schönen Zeiten- umso mehr weiß ich, wie gut wir es miteinander haben: lassen Sie uns offen, aufgeschlossen und friedensliebend bleiben.

Ich wünsche Ihnen allen frohe Weihnachten, erholsame Tage und für das neue Jahr 2023 Ihnen und Ihren Familien alles Gute.

Herzliche Grüße,

Ulli Schönthal, Schulleiterin